



# Syllabus Sonografie Modul Halsorgane

## 1. Allgemeines

Zuständig für das Modul Sonographie Halsorgane ist die Sektion Halsorgane. Das Modul definiert als Untersuchungsbereich die Schilddrüse, die Speicheldrüsen, die Halslymphknoten am Hals und Gesicht, die Halsweichteile inklusive Larynx, Mundboden und Zunge, die Halsgefäße (B-Bild), die Gesichtsweichteile sowie zusätzlich die Nasennebenhöhlen, die enorale und endoskopische Sonographie sowie die ESWL der Speichelsteine. Eingeschlossen sind Interventionen und die integrierte Dopplertechnik im Rahmen des bezeichneten Untersuchungsgebietes. Ausgeschlossen ist die Doppleruntersuchung der Carotiden.

Voraussetzung für die Modulerkennung ist ein Facharzttitel HNO oder ein entsprechendes von der FMH anerkanntes Pendant.

## 2. Kurse

Der Kandidat soll drei Kurse besuchen, welche von der SGUM, DEGUM oder ÖGUM angeboten werden. Nur solche Kurse werden auch später beim Antrag anerkannt.

Die Kurse umfassen folgende Inhalte:

### 2.1 Grundkurs

- Dauer 2 Tage (16 Stunden)
- Credits: 16 Punkte
- Vor dem Grundkurs wird empfohlen, mindestens 100 Sonographien durchgeführt zu haben.
- Schwerpunkte:
  - o Physikalische Grundlagen des Ultraschalls
  - o Einführung in eine systematische Untersuchungstechnik
  - o Grundlagen der normalen Sono-Anatomie der Schilddrüsen
  - o Zervikale Lymphknoten
  - o Laterales Halsdreieck
  - o Speicheldrüsen
  - o Mundboden
- Diese Grundlagen werden ausführlich primär untereinander und auch an Patienten unter Supervision eines Tutors geübt.

### 2.2 Aufbaukurs

- Dauer 2 Tage (16 Stunden)
- Credits: 16 Punkte
- Verfeinerung der Untersuchungstechnik
- Schwerpunkte:
  - o Sonopathologie Schilddrüse
  - o Lymphknoten
  - o Speicheldrüsen
  - o Erkennen von Artefakten und Fehlern
  - o Viel Zeit für praktische Uebungen an Patienten

### 2.3 Abschlusskurs

- 1 Tag
- Credits: 8 Punkte
- Perfektion der Untersuchungstechnik
- Schwerpunkte:
  - o Differenzialdiagnostik der Sonopathologien der Hals- und Gesichtsregion
  - o Halsgefäße
  - o Grenzen der Halssonographie
  - o Erlernen der sonographisch kontrollierten Feinnadelpunktion in Theorie und Praxis
  - o Erlernen der Ausstrichtechnik unter Anleitung durch Zytologen.